

Zu TOP 1: Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung; im Anschluss ggf. Mitteilungen des STVVO

Beschlussvorschlag:

Der Stadtverordnetenvorsteher Herr Gunther Reibert begrüßt die Mitglieder des Hauses, die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse sowie die Verwaltungsmitarbeiter*innen.

Der Vorsteher stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Danach stellt er das Stärkeverhältnis der Fraktionen bei Sitzungseintritt fest:

SPD-Fraktion	13 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	7 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	5 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	3 Stadtverordnete

Anwesende Stadtverordnete zu Sitzungsbeginn insgesamt: 28

Der Vorsteher fragt an, ob es Einwendungen oder Anträge zur Tagesordnung gibt.

Herr Knapp hat einen Einwand zur Tagesordnung. Die CDU-Fraktion beantragt die Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung zum Haushalt von der Tagesordnung zu nehmen und nach Vorlage des Jahresabschluss 2019 wieder auf die Tagesordnung zu nehmen (redaktionelle Anmerkung: Betroffen sind die TOP 7-32).

Der Vorsteher lässt über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(10)	SPD (0), Grüne (0), CDU (7), FWG (3)
Nein-Stimmen:	(18)	SPD (13), Grüne (5), CDU (0), FWG (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0)

Damit ist der Antrag auf Absetzung der TOP 7-32 abgelehnt.

Die FWG-Fraktion hat einen Dringlichkeitsantrag zum Thema Verwendung der freiwerdenden Mittel für das Stadtjubiläum zum Erwerb von Gutscheinen von Corona betroffenen ortsansässigen Gewerbetreibenden eingereicht. Frau Abel erläutert die Dringlichkeit des Antrags. Es folgt eine Wortmeldung von Herrn Bär. Herr Bürgermeister Schultheiß informiert, dass die Verwaltung die Vereine bereits angeschrieben hat und bisher neun Anträge eingegangen sind.

Der Vorsteher lässt über die Aufnahme des Dringlichkeitsantrags auf die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(10)	SPD (0), Grüne (0), CDU (7), FWG (3)
Nein-Stimmen:	(18)	SPD (13), Grüne (5), CDU (0), FWG (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0)

Damit ist der Dringlichkeitsantrag abgelehnt. Der Antrag wird auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung genommen.

Vor Eintritt in die weitere Tagesordnung überreicht Herr Bürgermeister Schultheiß dem scheidenden Stadtverordnetenvorsteher Gunther Reibert ein Blumenpräsent und dankt ihm auch im Namen des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung für die geleistete Arbeit für die Stadt Nidderau. Herr Reibert spricht im Anschluss einige Dankesworte.